

14. Sitzung des Entscheidungsgremiums mit Steuerungsfunktion

der LAG Osteifel-Ahr

Protokoll

Datum: 24. Juni 2026	Ort: Verbandsgemeindeverwaltung Adenau (Kirchstr. 15–19 53518 Adenau)
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste	14:00– 16:00 Uhr
Anlagen: 1. Teilnehmerliste 2. Präsentation zur Sitzung	

Tagesordnung:

Öffentlich:

1. Feststellung der ordentlichen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Präsentation der eingereichten LEADER-Vorhaben
3. Präsentation der eingereichten Jugendfonds-Vorhaben
4. Ggf. Beschluss Förderaufruf LEADER
5. Beschluss über den erhöhten Zuschuss im Wegebau
6. Sonstiges

Nicht öffentlich:

1. Auswahlentscheidung LEADER
2. Auswahlentscheidung Jugendfonds

Öffentlich:

Da sowohl der Vorsitzende der LAG Osteifel-Ahr, Herr Guido Nisius, als auch der stellvertretende Vorsitzende, Herr Johannes Bell, an der Sitzung nicht teilnehmen können, ist gemäß § 13 Abs. 8 der Geschäftsordnung der LAG eine Sitzungsleitung aus der Mitte des Entscheidungsgremiums zu wählen. Als Sitzungsleitung wird von der LAG Geschäftsstelle Herr Dominik Gieler vorgeschlagen.

Beschluss:

Das Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr beschließt gemäß § 13 Abs. 8 der Geschäftsordnung der LAG Osteifel-Ahr, Dominik Gieler zur Sitzungsleitung für die heutige Sitzung zu wählen.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	9	56 %
davon öffentliche Partner	4	44 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	1	11 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	44 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmten dem Beschluss einstimmig zu (Ja 9 / Nein 0 / Enthaltung 0).

TOP 1: Feststellung der ordentlichen Ladung und Beschlussfähigkeit

Dominik Gieler begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Dominik Gieler stellt fest, dass gemäß der geltenden Geschäftsordnung der LAG Osteifel-Ahr mit Einladung vom 09. Juni 2026 form- und fristgerecht eingeladen und die Öffentlichkeit über die Sitzung auf der Internetseite informiert wurde. Es gibt keine weiteren Anmerkungen zur Tagesordnung. Die Tagesordnung gilt damit in der vorliegenden Fassung als genehmigt. Es gibt keine Anmerkungen zur Niederschrift der letzten Sitzung.

Dominik Gieler weist auf die Regelungen zu Interessenkonflikten und in diesem Zusammenhang auf die „Merkblatt zur Vermeidung von Interessenkonflikten bei der Umsetzung des GAP-Strategieplans in Rheinland-Pfalz“ hin. Er fragt Hannah Reisten und Theresa Göbel (beide Regionalmanagement), ob sie Interessenkonflikte bei der Vorbewertung der eingereichten Projekte anzuzeigen haben. Hannah Reisten und Theresa Göbel zeigen einen potenziellen Interessenkonflikt beim Vorhaben „Integrierte Potenzial- und Machbarkeitsanalyse zur Entwicklung einer E-Bike Region“ an. Hintergrund ist, dass die Sweco GmbH, bei der beide beschäftigt sind, die Kostenschätzung für das Vorhaben erstellt hat. Auch wenn keine persönlichen Vorteile aus dem Vorhaben zu erwarten sind, wurde aus Gründen der Transparenz ein Interessenkonflikt angezeigt. Der Bewertungsvorschlag für dieses Vorhaben wurde daher abweichend vom üblichen Verfahren nicht durch das Regionalmanagement, sondern durch die Geschäftsstelle vorbereitet.

Als Erster Beigeordneter der antragsstellenden Verbandsgemeinde Adenau meldet Udo Seifen einen Interessenskonflikt hinsichtlich des Vorhabens „Erste Umsetzungsphase des Tourismuskonzepts Adenauer Land“ an. Ebenso meldet Bernhard Jüngling, Leiter der Geschäftsstelle der LEADER-Region Osteifel-Ahr und Fachbereichsleiter Organisation und Verwaltungssteuerung der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau einen Interessenskonflikt für das Vorhaben der Verbandsgemeinde Adenau an. Dies wird bei der Beratung und Beschlussfassung des Vorhabens berücksichtigt.

Von Seiten der weiteren Mitglieder des Entscheidungsgremiums mit Steuerungsfunktion der LAG Osteifel-Ahr werden keine Interessenskonflikte zur Tagesordnung oder zu den eingereichten Projekten und Vorhaben angezeigt.

Gemäß der geltenden Geschäftsordnung der Lokalen Aktionsgruppe Osteifel-Ahr ist das Entscheidungsgremium mit Steuerungsfunktion beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend oder ordnungsgemäß vertreten ist. Hiervon sind mindestens 51 % den Wirtschafts- und Sozialpartnern sowie der Zivilgesellschaft zuzuordnen.

Herr Erhard Horst-Saur und Herr Jürgen Radermacher treten der Sitzung bei.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	69 %
davon öffentliche Partner	4	36 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	18 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	45 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2: Präsentation der eingereichten LEADER-Vorhaben

Die Projektsteckbriefe der Vorhabenträger sowie die Bewertungsvorschläge und weitere relevante Unterlagen wurden den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums mit Zusendung der Einladung im internen Bereich der Webseite zur Verfügung gestellt.

Folgende Vorhaben sind im 9. LEADER-Förderaufruf eingegangen:

- *Apicultur e.V. - Bienenwelt - eine Ausstellung zum Leben der Bienen und Arbeit der Imker (zurückgezogen)*
- LAG Osteifel-Ahr - Integrierte Potenzial- und Machbarkeitsanalyse zur Entwicklung einer E-Bike Region
- Ortsgemeinde Aremberg - Bau eines Mehrgenerationenplatzes am Gemeindehaus Aremberg

- Verbandsgemeinde Adenau - Erste Umsetzungsphase des Tourismuskonzepts Adenauer Land

Kooperationsvorhaben:

- Verbandsgemeinde Kelberg - „Natur Technik Motorsport“

Das Vorhaben „Apicultur e.V. - Bienenwelt - eine Ausstellung zum Leben der Bienen und Arbeit der Imker“ wurde vor der Projektauswahl vom Projektträger zurückgezogen. Die übrigen Projektträger präsentieren die eingereichten Vorhaben. Die Mitglieder des Entscheidungsgremiums mit Steuerungsfunktion erhalten die Möglichkeit, Fragen zu stellen, die die Vorhabenträger beziehungsweise die Vertreterinnen des Regionalmanagements beantworten. (Vgl. Anlage 2)

Ortsgemeinde Aremberg - Bau eines Mehrgenerationenplatzes am Gemeindehaus Aremberg

Auf die Frage, wie sichergestellt werde, dass die über den Automaten / Schrank ausgegebenen Spielgeräte wieder zurückgegeben werden, erklärt die Projektträgerin, dass dies auf Vertrauensbasis erfolge. Die Ortsgemeinde habe bereits positive Erfahrungen mit einem bestehenden Bücherschrank gesammelt, der nach demselben Prinzip funktioniere.

Auf die Frage nach der Barrierefreiheit der geplanten Aussichtsplattform erläutert die Projektträgerin, dass die konkrete Ausgestaltung derzeit noch geprüft werde. Es sei jedoch vorgesehen, eine barrierefreie Möglichkeit zu schaffen, damit die Aussicht auch von Menschen mit Gehbeeinträchtigungen genutzt werden könne. Die letzten Stufen für Rollstuhlfahrer überwindbar zu machen, wird allerdings nicht möglich sein.

LAG Osteifel-Ahr - Integrierte Potenzial- und Machbarkeitsanalyse zur Entwicklung einer E-Bike Region

Auf die Nachfrage, ob die Machbarkeitsanalyse sowohl den Freizeitbereich als auch den Alltagsradverkehr umfasse, bestätigt der Projektträger, dass bewusst ein möglichst umfassender Ansatz verfolgt werden solle.

Zur Frage, worin der Unterschied zwischen einer E-Bike-Region und einer klassischen Fahrradregion bestehe, erläutert der Projektträger, dass das Vorhaben insbesondere die Potenziale und Anforderungen der E-Bike-Nutzung in den Blick nehme und entsprechende Entwicklungsmöglichkeiten für die Region untersuchen solle.

Auf die Nachfrage, ob die Ansiedlung von E-Bike-Herstellern in der Region realistisch sei, wird erklärt, dass bereits Gespräche mit Unternehmen der Branche geführt würden. Zwar werde derzeit nicht von Produktionsstandorten ausgegangen, jedoch könnten beispielsweise Service- oder Vertriebsstandorte für die Region interessant sein.

Darüber hinaus wird angeregt, das Thema E-Bike stärker mit dem Nürburgring und dem Themenfeld Motorsport zu verknüpfen. Der Projektträger führt hierzu aus, dass Motorsport in der Region zunehmend mit weiteren Sportarten kombiniert werde. Die Themen Mountainbike und Gravelbike würden bereits aktiv, insbesondere durch die Kreisverwaltung, bearbeitet. Im Rahmen der Analyse solle nun geprüft werden, ob sich auch das Themenfeld E-Bike als weiteres Entwicklungspotenzial für die Region eigne.

TOP 3: Präsentation der eingereichten Jugendfonds-Vorhaben

Die Interessensbekundungen der eingereichten Projekte sowie die Bewertungsvorschläge wurden den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums mit Zusendung der Einladung im internen Bereich der Webseite zur Verfügung gestellt.

Folgende Jugendfonds-Vorhaben sind im 4. Förderaufruf eingegangen:

- Ortsgemeinde Berg: Peter Lustig sein Bauwagen
- Junggesellenverein Lind: Spielmobiliar für Dorf und Jugendtreff
- Jugendraum Reifferscheid: Erneuerung und Erweiterung der Einrichtung des Jugendraum Reifferscheid
- Kinder und Jugend: JUZ Wassenach, Sportverein: SC Wassenach, Ortsgemeinde: Abenteuer- und Erlebnissport "Ninja-Parcour"

Der Projektträger präsentiert die eingereichten Vorhaben. Die Mitglieder des Entscheidungsgremiums mit Steuerungsfunktion erhalten die Möglichkeit, Fragen zu stellen, die die Vorhabenträger beziehungsweise die Vertreterinnen des Regionalmanagements beantworten.

Ortsgemeinde Berg: Peter Lustig sein Bauwagen

Auf die Frage nach den vorgesehenen Maßnahmen und den damit verbundenen Kosten erläutert der Projektträger, dass diese insbesondere für die Erneuerung des Daches, einen neuen Farbanstrich sowie die Innendämmung und Innenverkleidung vorgesehen seien. Für die Umsetzung könne auf entsprechende Fachkenntnisse innerhalb der Elternschaft zurückgegriffen werden, die die Jugendlichen anleiten und unterstützen.

Auf die Nachfrage zur Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer des Jugendtreffs gibt der Projektträger an, dass das Angebot derzeit regelmäßig von etwa 15 bis 20 Jugendlichen genutzt werde.

TOP 4: Ggf. Beschluss Förderaufruf LEADER

Das Regionalmanagement informiert über die zum 30.06.2026 anstehende Überprüfung der ELER-Mittelbindung durch die ADD. LAGn, die zu diesem Stichtag weniger als 80 % ihrer ELER-Mittel gebunden haben, müssen mit dem Einzug der nicht gebundenen Mittel rechnen.

Für die LAG Osteifel-Ahr wird bei Auswahl aller Vorhaben des 9. Förderaufrufs und fristgerechter Herstellung der Bewilligungsreife eine Mittelbindung von rund 96 % erwartet. Gleichzeitig zeichnet sich ab, dass mehrere größere Vorhaben nicht mehr rechtzeitig bis zum Stichtag eingereicht werden können. Es ist daher davon auszugehen, dass entsprechende ELER-Mittel der LAG Osteifel-Ahr zunächst in den Bewirtschaftungsplanfonds der ADD überführt und die ausgewählten Vorhaben hieraus finanziert werden.

Um im Falle einer späteren erneuten Mittelzuweisung durch die ADD kurzfristig handlungsfähig zu sein, schlagen Regionalmanagement und Geschäftsstelle vor, vorsorglich einen entsprechenden Vorratsbeschluss zur Durchführung eines weiteren Förderaufrufs zu fassen.

Beschluss:

Das Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr beschließt, den Vorsitzenden zu ermächtigen, im Falle einer erneuten Bereitstellung von ELER-Mitteln durch die ADD die entsprechenden Fördermittel zu beantragen sowie einen weiteren LEADER-Förderaufruf durchzuführen.

Der Vorsitzende wird ferner ermächtigt, die Höhe und Laufzeit des Förderaufrufs im Rahmen der vorgegebenen Rahmenbedingungen festzulegen.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	69 %
davon öffentliche Partner	4	36 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	18 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	45 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmten dem Beschluss einstimmig zu (Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0).

TOP 5: Beschluss über erhöhten Zuschuss im Wegebau

Es sind keine Anträge des Wegebbaus eingegangen.

TOP 6: Sonstiges

Termine:

Veranstaltungen:

- Exkursion mit der Wartburgregion in der Region Osteifel-Ahr: 10. – 11.09.2026

Entscheidungsgremium:

- 24. September 2026 um 14:00 Uhr in Mayen, Verbandsgemeinde Vordereifel
- 21. Januar 2027 um 14:00 Uhr in Mayen, Stadt Mayen

LAG-Vollversammlung:

- 24. September 2026 um 14:00 Uhr in Mayen, Verbandsgemeinde Vordereifel
- 21. Januar 2027 um 14:30 Uhr in Mayen, Stadt Mayen

Ablauf der Exkursion mit der RAG Wartburgregion:

TAG 1 – Donnerstag, 10.09.2026

- Dernau - Ankommen, Vorstellungsrunde, Essen & Trinken
- Dernau - Projektvorstellung / -besichtigung: Kleinkindgerechte Dorfgestaltung Dernau & Spielbach Dorfmitte Marienthal
- Hönningen - Projektvorstellung / -besichtigung: Jugendfonds I & II, DGH Machbarkeitsstudie, Jugendfonds Projekt Minecraft
- Austausch zum Förderprogramm Aller.Land ("KulTOURnetz" | kvhs Ahrweiler und Jugendkunstschule Wartburgkreis)
- Check-in & Abendessen: Hotel Rieder in Wiesemscheid, Austausch zu Themen der regionalen Entwicklung

TAG 2 – Freitag, 11.09.2026

- Adenau: Besichtigung Skulpturengarten
- Langendfeld: Besichtigung Dorfladen Langenfeld, Austausch zu Dorfladen Steinbach sowie Regionalbudgetprojekte der Ortsgemeinde Langenfeld
- Mittagessen und Ausklang in Arft

LEADER-Förderatlas:

- Neuer LEADER-Förderatlas für Rheinland-Pfalz: <https://geobox-i.de/foerderatlas-rlp/>
- Förderatlas auf der Homepage der LAG Osteifel-Ahr verlinkt
- Lieferung von Projektständen und Bildmaterial durch das Regionalmanagement

Nicht-Öffentlich:

TOP 1: Auswahlentscheidung LEADER

a. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Interessenskonflikten bei der Projektauswahl

Gemäß der geltenden Geschäftsordnung der Lokalen Aktionsgruppe Osteifel-Ahr ist das Entscheidungsgremium mit Steuerungsfunktion beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend oder ordnungsgemäß vertreten ist. Hiervon sind mindestens 51 % den Wirtschafts- und Sozialpartnern sowie der Zivilgesellschaft zuzuordnen.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	69 %
davon öffentliche Partner	4	36 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	18 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	45 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Hannah Reisten und Theresa Göbel zeigen einen Interessenkonflikt beim Vorhaben „Integrierte Potenzial- und Machbarkeitsanalyse zur Entwicklung einer E-Bike Region“ an. Der Bewertungsvorschlag für dieses Vorhaben wurde daher, abweichend vom üblichen Verfahren, nicht durch das Regionalmanagement, sondern durch die Geschäftsstelle vorbereitet.

Als Erster Beigeordneter der antragsstellenden Verbandsgemeinde Adenau meldet Udo Seifen einen Interessenkonflikt hinsichtlich des Vorhabens „Erste Umsetzungsphase des Tourismuskonzepts Adenauer Land“ an. Ebenso meldet Bernhard Jüngling, Leiter der Geschäftsstelle der LEADER-Region Osteifel-Ahr und Fachbereichsleiter Organisation und Verwaltungssteuerung der Verbandsgemeindeverwaltung Adenau einen Interessenkonflikt für das Vorhaben der Verbandsgemeinde Adenau an. Er hat am Bewertungsvorschlag sowie der Beratung zum Vorhaben nicht teilgenommen.

Es werden keine weiteren Interessenkonflikte angezeigt.

b. Votierung der Projekte und Beschlussfassung

Im Rahmen des 9. LEADER-Förderaufrufs liegen dem Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr vier Vorhaben zur Beratung und Beschlussfassung vor. Dabei handelt es sich um folgende Vorhaben:

- LAG Osteifel-Ahr - Integrierte Potenzial- und Machbarkeitsanalyse zur Entwicklung einer E-Bike Region
- Ortsgemeinde Aremberg - Bau eines Mehrgenerationenplatzes am Gemeindehaus Aremberg
- Verbandsgemeinde Adenau - Erste Umsetzungsphase des Tourismuskonzepts Adenauer Land

Kooperationsvorhaben:

- Verbandsgemeinde Kelberg - „Natur Technik Motorsport“

Hannah Reisten stellt die Bewertungsvorschläge zu den vorgestellten LEADER-Vorhaben sowie die daraus resultierende Rankingliste (Rangordnung) vor. Die Projektsteckbriefe der Vorhabenträger sowie der Bewertungsvorschläge und die sich daraus ergebende Rankingliste sind im Vorfeld den Mitgliedern zugegangen und liegen dem Entscheidungsgremium vor. (Vgl. Anlage 2)

Projekt: „Natur Technik Motorsport“
Projektträger: Verbandsgemeinde Kelberg
Kosten: 163.000,30 € (brutto)
Zuwendungssatz: 75 %
Zuwendung: 122.250,23 €
 → davon 91.687,67 € aus dem Budget der Osteifel-Ahr
 → davon 30.562,56 € aus dem Budget der LAG Vulkaneifel

Eine Übereinstimmung mit den Zielen der EU, des GAP-SP, der LILE und den Mindestanforderungen der LAG ist gegeben.

Bewertungsvorschlag: 37 Punkte – Premiumförderung

Beschluss:

Das Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr beschließt

- den Abschluss des Kooperationsvertrags wie vorgelegt.
- die Vergabe von 37 Punkten.
- eine Premiumförderung von 75 %
- die Finanzierung des Vorhabens aus ELER-Mitteln.

Das Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr stimmt Änderungen auf Anraten der ADD / ELER-Verwaltungsbehörde zu.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	69 %
davon öffentliche Partner	4	36 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	18 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	45 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmten dem Beschluss einstimmig zu (Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Projekt: **Bau eines Mehrgenerationenplatzes am Gemeindehaus Aremberg**
Projektträger: Ortsgemeinde Aremberg
Förderfähige Kosten: 229.352,34 € (brutto)
Zuwendungssatz: 65 %
Zuwendung: 149.079,02 €

Eine Übereinstimmung mit den Zielen der EU, des GAP-SP, der LILE und den Mindestanforderungen der LAG ist gegeben.

Bewertungsvorschlag: 26 Punkte – Grundförderung

Beschluss:

Das Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr beschließt

- die Vergabe von 26 Punkten.
- die damit verbundene Grundförderung von 65 %.
- eine Platzierung auf Platz 1 der Rankingliste.
- die Finanzierung des Vorhabens aus ELER-Mitteln.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	69 %
davon öffentliche Partner	4	36 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	18 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	45 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmten dem Beschluss einstimmig zu (Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Projekt: **Integrierte Potenzial- und Machbarkeitsanalyse zur Entwicklung einer E-Bike Region**
Projektträger: LAG Osteifel-Ahr
Kosten: 70.638,40 € (brutto)
Zuwendungssatz: 65 %
Zuwendung: 45.914,96 €

Eine Übereinstimmung mit den Zielen der EU, des GAP-SP, der LILE und den Mindestanforderungen der LAG ist gegeben.

Bewertungsvorschlag: 24 Punkte – Grundförderung

Beschluss:

Das Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr beschließt

- die Vergabe von 24 Punkten
- die damit verbundene Grundförderung von 65 %
- eine Platzierung auf Platz 3 der Rankingliste
- die Finanzierung des Vorhabens aus Landesmitteln, sofern keine ELER-Mittel mehr vorhanden sind.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	69 %
davon öffentliche Partner	4	36 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	18 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	45 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmten dem Beschluss einstimmig zu (Ja 11 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Projekt: Erste Umsetzungsphase des Tourismuskonzepts Adenauer Land
Projektträger: Verbandsgemeinde Adenau
Kosten: 110.000,00 € (brutto)
Zuwendungssatz: 65 %
Zuwendung: 71.500,00 €

Eine Übereinstimmung mit den Zielen der EU, des GAP-SP, der LILE und den Mindestanforderungen der LAG ist gegeben.

Bewertungsvorschlag: 25 Punkte – Grundförderung

Beschluss:

Das Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr beschließt

- die Vergabe von 25 Punkten.
- die damit verbundene Grundförderung von 65 %.
- eine Platzierung auf Platz 2 der Rankingliste.
- die Finanzierung des Vorhabens aus ELER- und Landesmitteln.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	69 %
davon öffentliche Partner	4	36 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	18 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	45 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmten dem Beschluss einstimmig zu (Ja 10 / Nein 0 / Enthaltung 0).
Udo Seifen und Bernhard Jüngling haben den Sitzungsraum während der Beratung und Beschlussfassung verlassen.

c. Rangordnung der Vorhaben

Ranking	Bezeichnung des Vorhabens	Trägerin des Vorhabens	Gesamtkosten (EUR)	förderfähige Gesamtkosten (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	rechnerische Zuwendung (EUR)	Zuwendung (EUR), davon			Kumulierte Zuwendung (EUR) im Ranking
								EU Mittel	Landesmittel	Projektmittel	
1	Bau eines Mehrgenerationenplatzes am Gemeindehaus Aremberg	Ortsgemeinde Aremberg	229.352,34 €	229.352,34 €	26	95%	149.079,02 €	149.079,02 €			149.079,02 €
2	Erste Umsetzungsphase des Tourismuskonzepts Adenauer Land	Verbandsgemeinde Adenau	110.000,00 €	110.000,00 €	25	95%	71.500,00 €	71.233,31 €	266,69 €		71.500,00 €
3	Integrierte Potenzial- und Machbarkeitsanalyse zur Entwicklung einer E-Bike Region	LAG Osteifel-Ahr	70.638,40 €	70.638,40 €	24	95%	45.914,98 €		45.914,98 €		45.914,98 €
Summe							266.493,98 €	220.312,33 €	46.181,65 €	- €	266.493,98 €

Kooperationsvorhaben

	Bezeichnung des Vorhabens	Trägerin des Vorhabens	Gesamtkosten (EUR)	förderfähige Gesamtkosten (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)	Zuwendung (EUR), davon			Kumulierte Zuwendung (EUR) im Ranking
								EU Mittel	Landesmittel	Projektmittel	
	Natur Technik Motorsport	Verbandsgemeinde Kelberg	163.000,30 €	163.000,30 €	37	75%	122.250,23 €	91.687,67 €			91.687,67 €
Summe LEADER+ Kooperation								312.000,00 €	46.181,65 €	- €	358.181,65 €

Beschluss:

Das Entscheidungsgremium mit Steuerungsfunktion der LAG Osteifel-Ahr gibt seine Zustimmung zur Rangfolge der Vorhaben auf Basis des GAP-Strategieplans in Rheinland-Pfalz im LEADER-Ansatz 2023-2027 und der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) der Region Osteifel-Ahr.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	11	69 %
davon öffentliche Partner	4	36 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	2	18 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	45 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmten dem Beschluss einstimmig zu (Ja 10 / Nein 0 / Enthaltung 0). Udo Seifen beteiligt sich nicht an der Abstimmung.

Herr Erhard Horst-Saur verlässt die Sitzung.

TOP 2: Auswahlentscheidung Jugendfonds

Hannah Reisten erläutert kurz die Auswahlkriterien des Jugendfonds. Die Interessenbekundung des Projektträgers sowie der Bewertungsvorschlag und die sich daraus ergebende Rankingliste sind im Vorfeld den Mitgliedern zugegangen und liegen dem Entscheidungsgremium vor. (Vgl. Anlage 2)

a. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Interessenskonflikten bei der Projektauswahl

Gemäß der geltenden Geschäftsordnung der Lokalen Aktionsgruppe Osteifel-Ahr ist das Entscheidungsgremium mit Steuerungsfunktion beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der stimmberechtigten Mitglieder anwesend oder ordnungsgemäß vertreten ist. Hiervon sind mindestens 51% den Wirtschafts- und Sozialpartnern sowie der Zivilgesellschaft zuzuordnen.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	10	63 %
davon öffentliche Partner	4	40 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	1	10 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	50 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Es werden keine Interessenskonflikte angezeigt.

b. Votierung der Projekte

Hannah Reisten stellt das Ranking der Projekte vor. Das Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr ist mit diesem Ranking einverstanden und beschließt die Vorhaben wie folgt:

Lfd.-Nr.	Ranking	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Mögliche Zuwendung (EUR)	Ortsgemeinde
1	1	Junggesellenverein Lind	Spielemobiliar für Dorf und Jugendtreff	1.000,00 €	12	1.000,00 €	Lind
4	2	Jugendraum Reifferscheid	Erneuerung und Erweiterung der Einrichtung des Jugendraum Reifferscheid	1.786,99 €	11	1.786,99 €	Reifferscheid
3	3	Kinder und Jugend: JUZ Wassenach, Sportverein: SC Wassenach, Ortsgemeinde	Abenteuer- und Erlebnissport "Ninja-Parcour"	4.500,00 €	10	950,51 €	Wassenach
2	3	Ortsgemeinde Berg	Peter Lustig sein Bauwagen	3.000,00 €	10	950,51 €	Berg
Summe				10.286,99 €		3.688,00	
Restmittel						0,00	

Beschluss:

Das Entscheidungsgremium der LAG Osteifel-Ahr beschließt die aufgeführte Bepunktung der Projekte des Jugendfonds und die damit verbundene Rangfolge.

Anzahl der Mitglieder des Entscheidungsgremiums insgesamt:	16	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	10	63 %
davon öffentliche Partner	4	40 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	1	10 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	50 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	Ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschluss einstimmig zu. (Ja 10 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Dominik Gieler schließt die Sitzung und dankt allen für die Teilnahme.

Protokollführung: Theresa Göbel, Sweco GmbH - Regionalmanagement

Unterschrift: Dominik Gieler
Gieler, Bürgermeister

Adenau, den 24.06.2026